

An die  
**Landeshauptstadt München**  
Kreisverwaltungsreferat HA III/231  
Sonder- und Schwertransporte  
Postanschrift: Ruppertstraße 19, 80466 München  
Büroanschrift: Implerstr. 11, 81371 München  
Telefon (089) 233 - 39841, -39842, - 39843  
Telefax (089) 233 - 39866  
Mail: [schwertransporte.kvr@muenchen.de](mailto:schwertransporte.kvr@muenchen.de)  
Internet : [www.sonder-schwertransporte-muenchen.de](http://www.sonder-schwertransporte-muenchen.de)



Landeshauptstadt  
München  
**Kreisverwaltungsreferat**

Ort, Datum

## Ferienreise

### Antrag auf Erteilung einer Ausnahmegenehmigung von den Bestimmungen des § 1 der Verordnung zur Erleichterung des Ferienreiseverkehrs (Ferienreiseverordnung)

antragstellende Person / Firma, (Adresse, PLZ, Ort)	Telefonnummer	Telefaxnummer
	E-Mail	
	Verantwortliche Person	

Zur Durchführung von **dringend** notwendigen Transporten während der Verbotszeiten der Ferienreiseverordnung wird hiermit eine Ausnahmegenehmigung beantragt:

Fahrzeughalter*in (siehe Fahrzeugzulassungsbescheinigung)
Genauere Bezeichnung des Unternehmens
PLZ, Ort, Straße, Hausnummer (Sitz des Unternehmens oder der Zweigniederlassung)

#### Zugfahrzeug

#### Anhänger oder Auflieger

Amtliches Kennzeichen:	zulässiges Gesamtgewicht in Tonnen (t.)	Amtliches Kennzeichen:	zulässiges Gesamtgewicht in t.
------------------------	---	------------------------	--------------------------------

Die Ausnahmegenehmigung wird benötigt zur Beförderung von:

Art des Gutes:	Gewicht des Gutes zirka            Kilogramm
von (Abgangsort und genaue Anschrift der Ladestelle oder Grenzübergangsstelle):	
nach (Zielort und genaue Anschrift der Entladestelle oder Grenzübergangsstelle):	
über (genauer Beförderungsweg, <b>siehe Rückseite</b> ):	
für die Zeit vom - bis:	am:
die Leerfahrt beginnt in:	
Ausführliche Begründung des Antrages (Grundsatz auf der <b>Rückseite</b> beachten!):	

## Grundsatz:

**Wirtschaftliche oder wettbewerbliche Gründe allein rechtfertigen keine Ausnahme von den Vorschriften des § 1 der Ferienreiseverordnung!  
Die antragstellende Person hat entsprechende Unterlagen zur Begründung beizubringen, da der Antrag sonst nicht bearbeitet werden kann.**

- 1) Lastkraftwagen mit einer zulässigen Gesamtmasse über 7,5 Tonnen sowie Lastkraftwagen mit Anhänger dürfen zur geschäftsmäßigen oder entgeltlichen Beförderung von Gütern einschließlich damit verbundener Leerfahrten auf den in Absatz 2 genannten Autobahnen (Zeichen 330.1 der Straßenverkehrs-Ordnung) und den in Absatz 3 genannten Bundesstraßen an allen Samstagen vom 1. Juli bis einschließlich 31. August eines Jahres jeweils in der Zeit von 7.00 Uhr bis 20.00 Uhr nicht geführt werden.
- (2) Das Verbot des Absatzes 1 gilt für folgende Autobahnstrecken in beiden Fahrrichtungen:

Lfd. Nr.	Autobahn	Streckenbeschreibung
1	A 1	vom Autobahndreieck Erfthal über Autobahnkreuz Leverkusen-West, Wuppertal, Kamener Kreuz, Münster bis Anschlussstelle Lohne/Dinklage
2	A 2	von Autobahnkreuz Oberhausen bis Autobahnkreuz Bad Oeynhausen
3	A 3	von Autobahnkreuz Oberhausen bis Autobahnkreuz Köln-Ost, von Mönchhof Dreieck über Frankfurter Kreuz bis Autobahnkreuz Nürnberg
4	A 5	von Darmstädter Kreuz bis Anschlussstelle Karlsruhe-Süd und von der Anschlussstelle Offenburg bis zum Autobahndreieck Neuenburg
5	A 6	von Anschlussstelle Schwetzingen-Hockenheim bis Autobahnkreuz Nürnberg-Süd
6	A 7	von Anschlussstelle Schleswig/Jagel bis Anschlussstelle Hamburg-Schnelsen-Nord, von Anschlussstelle Soltau-Süd bis Anschlussstelle Göttingen-Nord, von Autobahndreieck Schweinfurt/Werneck über Autobahnkreuz Biebelried, Autobahnkreuz Ulm/Elchingen und Autobahndreieck Allgäu bis zum Autobahndreieck Füssen
7	A 8	von Autobahndreieck Karlsruhe bis Anschlussstelle München-Obermenzing und von Anschlussstelle München-Ramersdorf bis Anschlussstelle Bad Reichenhall
8	A 9/E 51	Berliner Ring (Abzweig Leipzig/Autobahndreieck Potsdam) bis Anschlussstelle München-Schwabing
9	A 10	Berliner Ring, ausgenommen der Bereich zwischen der Anschlussstelle Berlin-Spandau über Autobahndreieck Havelland bis Autobahndreieck Oranienburg und der Bereich zwischen dem Autobahndreieck Spreewald bis Autobahndreieck Werder
10	A 45	von Anschlussstelle Dortmund-Süd über Westhofener Kreuz und Gambacher Kreuz bis Seligenstädter Dreieck
11	A 61	von Autobahnkreuz Meckenheim über Autobahnkreuz Koblenz bis Autobahndreieck Hockenheim
12	A 81	von der Anschlussstelle Stuttgart-Zuffenhausen bis Anschlussstelle Gärtringen
13	A 92	von Autobahndreieck München-Feldmoching bis Anschlussstelle Oberschleißheim und von Autobahnkreuz Neufahrn bis Anschlussstelle Erding
14	A 93	von Autobahndreieck Inntal bis Anschlussstelle Reischenhart
15	A 99	von Autobahndreieck München Süd-West über Autobahnkreuz München-West, Autobahndreieck München-Allach, Autobahndreieck München-Feldmoching, Autobahnkreuz München-Nord, Autobahnkreuz München-Ost, Autobahnkreuz München-Süd sowie Autobahndreieck München/Eschenried
16	A 215	von Autobahndreieck Bordesholm bis Anschlussstelle Blumenthal
17	A 831	von Anschlussstelle Stuttgart-Vaihingen bis Autobahnkreuz Stuttgart
18	A 980	von Autobahnkreuz Allgäu bis Anschlussstelle Waltenhofen
19	A 995	von Anschlussstelle Sauerlach bis Autobahnkreuz München-Süd.

- (3) Das Verbot des Absatzes 1 gilt außerdem für folgende Bundesstraßen außerhalb geschlossener Ortschaften in beiden Fahrrichtungen:

Lfd. Nr.	Bundesstraße	Streckenbeschreibung
1	B 31	von Anschlussstelle Stockach-Ost der A 98 bis Anschlussstelle Sigmarszell der A 96
2	B 96/E 251	Neubrandenburger Ring bis Berlin.

Stand: Januar 2021

Name, Vorname / Firmenstempel

Unterschrift der antragstellenden Person